



# Musikgesellschaft Schongau

## Jahresbericht 2017/2018

**Aktum vom 21. April**

**Generalversammlung im Restaurant Kreuz**

### **1. Zobig**

Aufgrund unseres Jubiläumsjahres, wird auch das Budget fürs Zobig angepasst. Wir starten mit einem feinen grünen Salat und erhalten zum Hauptgang ein Tessiner-Braten mit Krokettchen und Gemüse. Nach der GV wird sogar noch ein Dessert serviert, Vanilleeis mit Schokoladen-Sauce.

### **2. Eröffnung und Jahresrückblick der Präsidentin**

Um 21:34 Uhr begrüsst die Präsidentin Iris Keller zur Generalversammlung 2017. Besonders begrüsst sie die noch nicht offiziell aufgenommenen Gspändli unter uns, Giulia Müller, Kilian Furrer und Markus Kretz, sowie unser Ehrenmitglied Thomas Balzli. Der Saal zählt unglaubliche 36 Aktivmitglieder.

Iris hat folgende Entschuldigungen zu verlesen: Marius Furrer unser Vice-Präsident, Martin Aregger unser Dirigent, sowie unser dispensierte Bass-Posaunist Fabio Furrer.

Auch entschuldigt haben sich unsere Fahnen-Gotte Lucia Furrer und unser Fahnen-Götti Hans Muff.

Ein Jahr geprägt von Highlights liegt hinter uns. Mit einer Rekordmitgliederzahl durften wir ins letzte Vereinsjahr starten. Die Teilnahme am Kant. Musiktag in Hausen war ein wunderbares Fest, mit einem soliden Auftritt und machte uns klar um eine Erfahrung reicher. Die Aargauer haben uns nämlich deutlich gezeigt, dass es doch auf die Länge ankommt. Die Strecke für unseren Marsch war schlichtweg zu kurz.

Das nächste Highlight-Wochenende folgte zugleich, die Veteranenehrung von unseren Gspändli Luzia Abt, Hans Stutz, Josef Stutz, Markus Stutz und Stefan Szabo in Gunzwil.

Am Folgetag durften wir gar wieder einmal an einer Hochzeit teilnehmen, die des Solo-Cornettisten Alex Keller und seiner Frau Sandrina.

Den Herbst starteten wir mit einer genialen Musikreise ins Wallis Das Wetter versuchte uns einen Strich durch die Rechnung zumachen, da kennt uns Petrus aber schlecht, denn da bräuchte es etwas mehr als ein bisschen Regen.

Nach dem erfolgreichen Herbstkonzert und unserem traditionellen, reibungslos verlaufenen Stefanstanz sind wir direkt auf unser grösstes Highlight – 150 Jahr Schonger Musig, zugesteuert.

Es gibt übrigens nur 12 Musikgesellschaften, welche älter sind als wir dabei sprechen wir von insgesamt 117 Vereinssektionen. Wir durften wirklich ein würdiges und unglaubliches Festwochenende erleben, dies nicht zuletzt Dank der Unterstützung von jedem einzelnen Mitglied.

Leider gehört zum Leben auch das Loslassen lieber Vereinsmitglieder, zu Ehren unseres anfangs Juli 2016 verstorbenen Ehemaligen Mitgliedes Josef Furrer-Iseli und unserem Aktivmitglied Josef Stutz, welchen wir morgen auf seinem letzten Weg begleiten, halten wir für eine Schweigeminute inne.

Iris erklärt die GV für eröffnet.

Der Vorstand, der Muko-Präsi, und die RPK haben folgende Traktandenliste zusammengestellt, welche einstimmig akzeptiert wird.

Anwesend sind 37 Personen und im Moment 33 Stimmberechtigte, somit ein Absolutes Mehr von 17. Als Stimmzähler amten Alois Koch und Yanick Stutz.



### 3. Protokoll

Der Jahresbericht wurde von der Aktuarin Sandra Kretz erstellt und vorgängig per Mail und via WhatsApp an die Mitglieder versendet.

Der Bericht ist sehr informativ und unterhaltsam verfasst, vereinzelte Tippfehler sind noch angepasst worden.

Das Traktandum des Skiweekends vom 18. – 19. März wurde nachträglich noch ergänzt und wird von Sandra der Generalversammlung vorgelesen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Iris bedankt sich bei Sandra für die Protokollführung und sie ist überzeugt, wenn diese in ein paar Jahren wieder gelesen werden, diese bestimmt für den einen oder anderen Lacher sorgen werden.

### 4. Rechnung & Revisorenbericht

Aufgrund des unerwarteten Tods von Josef Stutz musste kurzfristig das Amt des RPK-Mitgliedes besetzt werden. Mit Tobias Gerig konnte schnell der passende Mann gefunden werden und so wurde am 18. April 2017 die Rechnung von Hubert Furrer und Tobias Gerig kontrolliert.

Die Rechnung wird durch den RPK-Präsidenten präsentiert.

Hubi beginnt mit dem Stefanstanz 2015. Mit dem sensationellen Reingewinn und unglaublichen Besucherzahlen, ist dies ein absoluter Rekordanlass mit einem hervorragenden Ergebnis.

An dieser Stelle ein grosser Applaus ans OK mit Alex Keller und Alois Koch.

Hubi verdeutlicht die Wichtigkeit der Anzahl Besucher, damit die Deckung der Fixkosten sichergestellt ist.

Wie uns allen bekannt ist, ist das Jahreskonzert finanziell gesehen nicht ein grosser Renner, es gilt ganz klar als Dankeschön an unsere Freunde und Gönner. Trotz allem verzeichnen wir aber immerhin noch eine Gewinnmarge von 20%.

Die wesentlichen Ausgabenposten werden kurz von Hubi erläutert. Sind dies die Revisionskosten der Instrumente, Anschaffungskosten fürs Schlagwerk sowie unsere Anlässe wie Vereinsreise und Musiktag.

Hubi dankt allen für den super Einsatz, verliest den Revisorenbericht und stellt den Antrag die Rechnung zu genehmigen, was von der Versammlung einstimmig erfolgt

Es gilt ein grosser Dank an die beiden Kassiers Hubert Heini und Herbert Stutz.

### 5. Budget

Herbert Stutz erläutert einzelne Posten des Budgets. Das Budget sieht ein negatives Ergebnis vor.

Da unser Gesamtvermögen nun aber knapp unter dem Steuerbaren Vermögen liegt, können wir dies ganz klar verkraften.

Beim Vorstand sind noch diverse Anträge eingetroffen.

Das Schlagzeugregister beantragt einen Schrank für ihre mittlerweile vielen Schlagwerkutensilien.

Der Vorstand ist dafür, allerdings soll der Schrank nicht nur Platz für die Schlagzeuger bieten, sondern auch für jedes Mitglied ein Fach für den Notenständer enthalten. Der Schrank wird bei Johann Weibel in Auftrag gegeben und soll auf Räder stehen, damit er ohne Probleme verstellt werden kann.

Von Iris geht einen Antrag ein, dass die Kosten für den Film vom Geburtstagskonzert vom Verein übernommen werden, damit jedes Mitglied gratis eine solche DVD erhält.

Das Budget sowie die beiden Anträge werden vom Verein genehmigt.



Ein weiterer Antrag des Schlagzeugregisters wird noch verschoben, sie beantragen eine vierte Timpani. Da nicht klar ist, woher wir diese beziehen können und ob es wirklich nötig ist, wird dieses Anliegen noch nicht besprochen.

Iris bedankt sich bei Heri für das sauber erstellte Budget.

## 6. Austritte

Bei Iris ist der Austritt von Sandra Kretz eingetroffen, aus Motivations- und Zeitgründen gibt sie nach elf Jahren den Austritt bekannt.

Der Austritt wird genehmigt, allerdings nur sehr widerwillig.

Durch den Todesfall von Josef Stutz haben wir leider noch einen zweiten Austritt zu verzeichnen, natürlich erübrigt sich hier eine Abstimmung.

Weiter sind diverse Dispensschreiben eingegangen.

Dominic Brechbühl beantragt bis zum Beginn der Probezeit für das Herbstkonzert Dispens, damit er sich auf die Schule und die Autoprüfung konzentrieren kann.

Nach dem Musiktag Schüpfheim bis Ende März 2018 geht ein Dispensantrag von Noel Gerig ein, da er die Rekrutenschule im Durchdienermodell absolviert.

Bis zum 8. Oktober ersucht Daniela Barmettler um Dispens, da sie neben ihrer Weiterbildung zu wenig Zeit findet um der Musik gerecht zu werden. Fürs Notenarchiv steht sie weiterhin zur Verfügung, um kurzfristige Anliegen wird sich Luzia Abt kümmern.

Hubert Heini reicht nach dem Musiktag Schüpfheim bis Ende November ein Dispensgesuch ein, da er sich aufs Erlernen der Bass-Gitarre konzentrieren möchte.

Wie bereits angekündigt, tritt unsere «noch» Präsine Iris Keller ab 11. Mai eine Reise auf unbestimmte Zeit an, deshalb wird auch sie bis zu ihrer Rückkehr dispensiert.

Ergänzung zu Fabio Furrer. Er hat noch bis im Sommer 2017 Dispens. Er weiss allerdings noch nicht, wie es danach weitergeht und er wird sobald wie möglich Bescheid geben.

## 7. Eintritte

Wir freuen uns sehr, dass wir unsere jüngsten Gspändli aus der Reihe, Giulia Müller auf dem Cornet und Kilian Furrer auf der Posaune offiziell in unserem Verein aufnehmen dürfen. Ausserdem dürfen wir nach 13 Jahren Markus Kretz wieder zu uns wählen.

Alle werden mit herzlichem Applaus aufgenommen.

Somit sind wir nun 35 Stimmberechtigte, dies ergibt ein absolutes Mehr von 18.

## 8. Wahlen

Es ist kein offizielles Wahljahr, trotzdem gibt es ein Teil des Vorstands, das RPK-Mitglied und die regulären jährlichen Wahlen durchzuführen.

Vorstand:

Wie angekündigt, gibt Iris nach neun Jahren das Präsidium ab, als Nachfolger schlägt sie Markus Stutz vor. Er wird mit grossen Applaus an die Spitze gewählt.

Durch den Austritt von Sandra, gilt es auch das Amt des Aktuars neu zu besetzen. Mit Andrea Stutz wurde die richtige Person gefunden, auch sie wird mit viel Applaus gewählt.

RPK-Mitglied:

Tobias hat diese Woche bereits bewiesen, dass er der optimale Mann dafür ist, er wird einstimmig gewählt.

Fähnrich:

Unser Fähnrich Sepp Koch wird einstimmig wiedergewählt.



Dirigenten:

Wir freuen uns sehr, dass sich unser Dirigent, Martin Aregger, für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt.

Da unser bisheriger Vice-Dirigent Mike Syfrig ausgeschieden ist, haben wir uns auf die Suche gemacht und sind mit Thomas Balzli fündig geworden. In letzter Zeit durften wir wieder oft auf die Unterstützung von Thomas zählen und freuen uns, dass er dieses Amt annimmt.

Die beiden Herren werden mit viel Applaus bestätigt.



Die abtretenden, die Präsidentin Iris Keller und die Aktuarin Sandra Kretz.

Mit dem neu gewählten Präsidenten Markus Stutz und der neu gewählten Aktuarin Andrea Stutz.

## 9. Ehrungen

Bereits am Jubiläumskonzert durften wir Heri zum Eidgenössischen Veteran gratulieren. Er wird am 19. Mai die Auszeichnung in Schüpfheim entgegennehmen dürfen. Einen klassischen Empfang wird es in Schongau nicht geben, wir werden allerdings an Fronleichnam beim Mittagessen im Rest. Linde in Müswangen nochmals auf ihn anstossen und das von ihm offerierte Dessert geniessen.

Für guten Probenbesuch, sprich weniger als 2 Absenzen vom 1. Januar 2016 bis am 31. Dezember 2016, dürfen wir folgenden Personen ein Glas übergeben:

| Rang | Name              | Absenzen |
|------|-------------------|----------|
| 1.   | Stutz Christian   | 0        |
| 2.   | Abt Luzia         | 1        |
| 3.   | Furrer Marius     | 1        |
| 4.   | Furrer Reto       | 1        |
| 5.   | Stutz Josef       | 1        |
| 6.   | Brechbühl Dominic | 2        |
| 7.   | Furrer Jonas      | 2        |
| 8.   | Heini Florian     | 2        |
| 9.   | Koch Alois        | 2        |
| 10.  | Stutz Yanick      | 2        |



Ein Jahr verspätet aber nicht weniger herzlich, dürfen wir Luzia das Geschenk für die 25-jährige Vereinstreue übergeben. Ein hochwertiger Notenständer, mit einer gravierten Platte versehen.

### 10. Verschiedenes

Die weitere Jahresplanung sieht wie folgt aus:

- 19. Mai 2017, Veteranenempfang
  - 28. Mai 2017, Musiktag Schüpfheim inkl. Car
  - 15. Juni 2017, Fronleichnam inkl. Ständli im Altersheim
  - 25. Juni 2017, Familienhock
  - 9. September 2017, Teilnahme am Brass und Brezel in Aesch
  - 24. September 2017, Neuuniformierung der Feldmusik Hochdorf
  - 13. – 15. Oktober, 3-tägige Musikreise
- Die Musikreise führt nach Österreich, in der Nähe von Kitzbühl findet das Blasmusikfestival «am wilden Kaiser» statt. Die Anreise wird am Freitag mit ca. 6h Carfahrt erfolgen, am Samstag ist die Teilnahme am Festumzug plus ein bis zwei Platzkonzerte geplant. Eine Wettbewerbsteilnahme ist nicht vorgesehen. Am Sonntag findet die Rückreise statt. Hubi appelliert auf Einsatz und Teilnahme an der Reise, da eine gute Besetzung die Voraussetzung ist.
- 5. November 2017, Herbstkonzert
  - 26. Dezember 2017, Stefanstanz
  - 9. – 10. März 2018 Jahreskonzert

Philipp erläutert die weiteren Pläne der Muko.

Das grosse Ziel ist 2020 die Teilnahme am Luzerner Kantonalmusikfest in Emmen. Deshalb schlägt die Muko als Vorbereitung für diesen Grossanlass die Teilnahme am Aargauer Kantonalmusikfest in Laufenburg vom 30. Juni – 1. Juli 2018 vor. Die Abstimmung über die Teilnahme findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Für unsere Anlässe werden folgende Mitglieder ausgelost:

#### Muttertag 14. Mai 2017:

- |                 |
|-----------------|
| • Giulia Müller |
| • Hubert Heini  |

#### Familienhock 25. Juni 2017:

- |                     |
|---------------------|
| • Dominic Brechbühl |
| • Noël Gerig        |
| • Philipp Muff      |

#### Delegiertenversammlung 17. März 2018:

- |                  |
|------------------|
| • Sepp Koch      |
| • Livio Kottmann |

Des Weiteren erkundigt sich Marcel, wen die Uniform zwickt. Die Personen welche eine entsprechende Anpassung wünschen, sollen sich bitte bei ihm melden.

Iris gibt eine Mitgliederliste in den Umlauf für die Datenprüfung inkl. Angabe der Bestellung für eine DVD oder Fotoalbum.

Iris ergreift das Wort und bedankt sich für das Vertrauen des Vereins und sie wünscht Markus viel Freude und wünscht sich, dass er genauso unterstützt wird wie sie.

Iris beendet die GV 2017 um 23:14 Uhr.

**Aktum vom 22. April****Beerdigung Josef Stutz**

Geschockt und schweren Herzens nehmen wir Abschied von unserem Aktivmitglied



## Josef «Seppi» Stutz

22. April 1965 bis 10. April 2017

Viel zu früh musste er nach kurzer Krankheit von uns gehen.  
Er hinterlässt eine grosse Lücke in unserem Verein und in unseren Herzen.

Der Trauerfamilie möchten wir auf diesem Weg unsere  
herzliche Anteilnahme zum Ausdruck bringen.

Seppi, du fehlst uns,  
deine Schonger Musig



Auch nach 10 Tagen Gewissheit ist es immer noch unverständlich, dass wir uns von unserem Aktivmitglied Seppi so früh verabschieden müssen. Den Trauergottesdienst begleiten wir mit Chorälen und den tröstlichen Melodien des «Traum des Pilgers».

Auf seiner letzten Reise möchten wir Seppi mit einem Marsch begleiten, nach dem Grabgang erweisen wir ihm die letzte Ehre und spielen den Marsch «Schwyzer Soldaten».

Im Rest. Bauernhof dürfen wir anschliessend die Leibspeise von Seppi, Schnipo, zu uns nehmen.

**Aktum vom 23. April****Weisser Sonntag**

Wir dürfen sieben Schongerinnen und Schonger mit dem festlichen Marsch Credo in die Kirche begleiten. Im Anschluss an den Gottesdienst umrahmen wir das Apéro mit musikalischen Klängen.

**Aktum vom 14. Mai****Muttertag**

Zu Ehren unserer und aller Mütter spielen wir nach dem Gottesdienst ein Ständchen und laden zum Apéro ein.

**Aktum vom 19. Mai****Veteranenehrung**

Es freut uns, dass wir anlässlich des Luzerner Kantonal-Musiktag in Schüpfheim Herbert Stutz unter 151 Musikern ehren können. Herbert Stutz darf die Auszeichnung für 35 Jahre aktives Musizieren entgegennehmen. Wir sind stolz solch treue Musikanten bei uns zu haben. Herzliche Gratulation!

**Aktum vom 28. Mai****Luzerner Kantonal-Musiktag**

Bereits im frühen Sonntagmorgen machen wir uns auf den Weg Richtung Entlebuch, zu dem diesjährigen Luzerner Kantonal-Musiktag in Schüpfheim. Das lang einstudierte Stück „Diogenes“ präsentieren wir den Gästen vor Ort sowie dem Experten Thomas Rüedi. „Es hed gfägt...“, mit diesen Worten beginnt Thomas Rüedi das Expertengespräch unmittelbar nach dem Vortrag. Gerne nehmen wir seine wertvollen Inputs für kommende Auftritte entgegen. Bei fast schon heissen Temperaturen zeigen wir am Nachmittag unser Können an der Parademusik mit dem Marsch „Slaidburn“. Wir sind stolz auf eine erreichte Punktzahl von 48.8 Punkte. Das anschliessende kühle Blonde haben wir uns redlich verdient.

**Aktum vom 15. Juni****Fronleichnam**

Das Wetter spielt auch dieses Jahr an Fronleichnam mit und bei Sonnenschein begleiten wir die Prozession mit musikalischen Klängen nach Oberschongau. Eine Kleininformation aus Musikanten begleitete den anschliessenden Gottesdienst in der Pfarrkirche Oberschongau. Die restlichen Musikanten stärken sich für die anschliessende Prozession zurück nach Mettmenschongau, mit einem kühlen Most.

**Aktum vom 15. Juni****Ständchen Alterswohnheim Chrüz matt**

Nach einem feinen Mittagessen im Rest. Linde geht es nach Hitzkirch. In Hitzkirch spielen wir den Anwohnern des Alterswohnheim Chrüz matt ein Ständchen vor. Die Bewohner schätzen unser Engagement und lassen uns dies mit einem lauten Applaus spüren. Anschliessend werden wir mit einem grosszügigen Zöbig verwöhnt.

**Aktum vom 25. Juni****Familienhock**

Der diesjährige Familienhock wird von den Vereinsmitgliedern Dominic Brechbühl, Jonathan Gerig und Philipp Muff organisiert. Eingeladen sind wir nach Niederschongau zu Philipp in den Garten. Wer seinen Magen stillen will, muss es sich erst verdienen. Bei Bratwurst und Schlangensbrot am Stock geniessen wir einige gemeinsame Stunden.

**Aktum vom 2. August****Geburtstagsfest Hans Müller**

Anlässlich des 60. Geburtstags lädt uns Hans Müller zu seinem Geburtstagsfest bei sich zu Hause in Niederschongau ein. Wir können es nicht unterlassen Hans ein kleines Ständchen zu spielen und ihm so zum Geburtstag zu gratulieren.

**Aktum vom 22. September****Geburtstagsfest Raphael Keller**

Unser Vereinsmitglied Raphael Keller feiert seinen 30. Geburtstag mit einem Fest im Kretzhof. Auch wir feiern zusammen mit Raphi diesen besonderen Tag und unterlassen es nicht, ihm ein Geburtstags-Ständchen vorzutragen.

**Aktum vom 24. September****Neuuniformierung Feldmusik Hochdorf**

Die Feldmusik Hochdorf feiert an diesem Wochenende die Neuuniformierung und lädt daher zu ihrem Fest ein. Natürlich lassen wir uns dies nicht entgehen und sind bei der Seetaler Musikparade mit dabei.

**Aktum vom 13. – 15. Oktober****Musikreise**

Zum 150-jährigen Bestehen gönnen wir uns nun unsere drei tägige Jubiläumsreise. Bereits Freitag in den frühen Morgenstunden geht die Reise mit Ziel Blasmusikfestival am wilden Kaiser in Ellmau (AT) los. Die Reise führt uns über Seefeld Tirol, wo wir unser Mittagessen geniessen. Weiter geht die Reise



über die legendäre Sportstadt der Tiroler Alpen, Kitzbühel, wo wir die schöne Stadt besichtigen. Gegen Abend erreichen wir das Hauptziel, das Blasmusikfestival. Am Festival schliessen wir den ersten Tag stimmungsvoll ab. Am Samstag mischen wir am grossen Festumzug durch Ellmau mit Schweizer Klängen auf. Anschliessend nehmen wir am Gemeinschaftsspiel aller mitwirkenden Musikvereine teil. Ein Ständchen am Bauernmarkt mitten in Ellmau darf auch nicht fehlen. Am Abend



gehört bei einem gemütlichen Beisammensein natürlich auch das verdiente Bier dazu. Sonntag's geht es schon früh los, denn wir haben noch ein weiteres Ziel. Nämlich führt der Nachhause Weg über Schongau Deutschland. Hier werden wir herzlich mit einem Glas Schongauer Sekt von dem Bürgermeister begrüsst. Anschliessend packen wir unsere Instrumente noch ein weiteres Mal aus und geben ein Ständchen auf dem Maipplatz, mitten in Schongau.

Was für ein erlebnisreiches Wochenende, dies wird uns bestimmt noch lang in guter Erinnerung bleiben.

#### **Aktum vom 5. November**

#### **Musikalischer Herbstgruss**

Mit einem gemütlichen Unterhaltungskonzert läuten wir den Herbst an einem passend herbstlichen Sonntagmorgen ein. Eine Band aus den Schonger Musikschülern bringt Abwechslung in unser Konzert. Nach einem erfolgreichen Konzert servieren wir ein Apéro sowie ein kleines Überraschungsgeschenk für unsere jungen Gäste. Gerne lassen wir die Kinder unsere Instrumente testen.

#### **Aktum vom 26. Dezember**

#### **29. Stefanstanz**

Wiederum schmeissen wir in Schongau den legendären Stefanstanz in der 29. Ausgabe. Dieses Jahr begrüssen wir die Fäastbänkler als Specialguests in der Tanzhütte. Wir verzeichnen ein Rekordjahr mit über 3'000 Eintritten und blicken damit auf einen gelungenen Stefanstanz zurück.

#### **Aktum vom 20. Januar**

#### **Schützengedächtnis**

Wie bereits Tradition begleiten wir das Schützengedächtnis auch dieses Jahr wieder mit passenden Chorälen.

#### **Aktum vom 9. – 10. März**

#### **Jahreskonzert, Schonger Brass-Event**

Das diesjährige Jahreskonzert wird zum Schonger Brass-Event und passend zur diesjährigen Fussballweltmeisterschaft in Russland wählen wir das Motto „WM 2018“. Als Dank für die Unterstützung zu unserem 150-Jahr Jubiläum, welches wir im vergangenen Jahr feierten, ist der Eintritt an das diesjährige Jahreskonzert kostenlos. Unter dem „Schiedsrichter“ Martin Aregger eröffnet die Juniors Brass Seetal unseren Schonger Brass-Event.

Bereits im ersten Teil des Konzerts spielen wir mit Stücken wie „A Salute from Lucerne“ oder „Wall of Sound“ hinreissende und herausfordernde Hürden und symbolisieren damit die Qualifikationsspiele. Ebenfalls erfolgt noch vor der Pause die Auslosung der Gruppenegegner.

Die Partien werden live moderiert von

Thomas Odermatt. Der Moderator führt unser Publikum mit einer sehr sympathischen und professionellen Art durch den Abend.

Im zweiten Teil des Events präsentieren wir mit unseren Specialguests Filip und Cindy Kubiawicz ein live Tischfussballspiel mit zwei unserer Musikanten und Symbolisieren damit das Achtelfinal, umrahmt mit dem Stück „The African Walz“. Auch das Publikum darf sich an unserem Konzert beteiligen und symbolisiert das Final zwischen der Schweiz und Deutschland. Mit „Chum bring en hei“ zelebrieren wir den WM-Titel der Schweizer Nationalmannschaft.



#### **Aktum vom 17. – 18. März**

#### **Skiweekend Engelberg**

Am Samstagmorgen fahren wir in einem Kleinbus gefüllt mit Schonger Musikanten los Richtung Engelberg. Leider geniessen wir dieses Jahr nicht so gutes Wetter. Dies hält uns aber nicht davon ab uns auf die Pisten zu wagen.

**Aktum vom 8. April****Weisser-Sonntag**

An dem wunderschönen warmen Sonntagmorgen im April begleiten wir die Erstkommunikanten mit einem festlichen Einzug in die Kirche. Nach der Feier umrahmen wir das Apéro mit einem Ständchen.

Schongau, 11. April 2018

Die Aktuarin: Andrea Stutz

## Auslosung der Vereinsanlässe

**Muttertag 13. Mai 2018:**

|   |
|---|
| • |
| • |

**Familienhock Juni 2018:**

|   |
|---|
| • |
| • |
| • |

**Delegiertenversammlung März 2019:**

|             |
|-------------|
| • Sepp Koch |
| •           |